

Protokoll der 5. Generalversammlung des Ehemaligenvereins „Lebensfreu(n)de Blauring & Jungwacht Trimbach“ mit Sitz in Trimbach

Datum: Samstag, 15. September 2018

Ort: Restaurant Taverne zum Kreuz, Hauptgasse 18, 4600 Olten

Zeit: 18.00 Uhr – 18.35 Uhr

Anwesend und damit stimmberechtigt:

| | |
|------------------------------------|--------------------------|
| Andreas Bütschli, Olten | Carmen Elmiger, Olten |
| Christian Friker, Olten | Dominik Haller, Olten |
| Isabelle Henzmann, Olten | Andrea Kägi, Trimbach |
| Christian (Idefix) Meyer, Trimbach | Raphael Müller, Olten |
| Silas Müller, Olten | Michael Saner, Olten |
| Yannick Stalder, Olten | Barbara von Büren, Olten |
| Markus von Büren, Trimbach | Olivia von Büren, Olten |
| Thomas von Büren, Olten | Oliver Zimmerli, Olten |

16 Anwesende → absolutes Mehr: 9

Entschuldigt:

| | |
|--------------------------------------|------------------------------|
| Bruno Bitterli, Wisen | Hedy Brunner-Müller, Müstair |
| Max Cotting, Zermatt | Peter Grimm, Trimbach |
| Willi Hofstetter, Horw | Max Hüsler, Trimbach |
| Jeanine Hüsler, Balsthal | Marcel Leuthold, Olten |
| Willi Mikes, Rapperswil-Jona | Paul Müller, Bern |
| Sandra Probst, Luzern | Nadia Rhiner, Dulliken |
| Moritz (Zick) Scheiwiller, Oberkirch | Arno Stadelmann, Solothurn |
| John Steggerda, Trimbach | Rita Thalmann, Winznau |
| Nicole Trotter, Olten | Liselotte Züllig, Trimbach |

Protokoll: Michael Saner

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzählenden
3. Protokoll 4. GV
4. Das 5. Vereinsjahr
5. Kasse
6. Budget 2019
7. Nächster Anlass / 6. GV
8. Diverses

1. Begrüssung

Die Präsidentin, Carmen Elmiger, begrüsst die Anwesenden und stellt die Traktanden der fünften Generalversammlung des Vereins „Lebensfreu(n)de Blauring & Jungwacht Trimbach“ vor. Von den Anwesenden gibt es keine Traktandenänderungswünsche.

2. Wahl der Stimmzählenden

Als Stimmzählender wird Christian Friker vorgeschlagen und einstimmig bestimmt.

3. Protokoll 4. GV

Das Protokoll der 4. Generalversammlung vom 26. August 2017 wird einstimmig angenommen.

4. Das 5. Vereinsjahr

Im fünften Jahr war das Präsidium weiterhin mit der Aktualisierung der Postadressen beschäftigt, da immer noch eine stattliche Anzahl der Vereinsmitglieder ihre E-Mailadressen noch nicht hinterlegt haben. Zudem wurde der heutige Anlass sowie diese Generalversammlung organisiert.

Der Webseiteninhalt (www.jubla-lebensfreunde.ch) wurde gepflegt/aktualisiert. Lukas Walter hostet die Webseite weiterhin auf seinem eigenen Server für uns kostenlos. Merci.

5. Kasse

Der Kassier, Michael Saner, gibt nun einen Einblick in den Jahresabschluss 2017 der Vereinskasse.

Dank Spenden von Ehemaligen und dem Erlös vom 60-Jahr-Jubiläum der Jungwacht Trimbach (Ehemaligenkaffistübli) resultierte, abzüglich Kosten für letztjährige GV, Versand, Mitgliederbeitrag beim kantonalen Ehemaligenverein sowie Kontoführungsgebühren bei der Raiffeisenbank, ein Saldo von CHF 3209.90 per 31. Dezember 2017.

Somit schliesst das Vereinsjahr mit einem Gewinn von CHF 163.-.

An dieser Stelle gilt es noch zu erwähnen, dass der Erlös vom Ehemaligenkaffistübli von total CHF 270.50 (an der 4. GV symbolisch auf CHF 600.- aufgerundet), erst im Jahr 2018 an die Schar überwiesen wurde.

Die Jahresrechnung per 31. Dezember 2017 wird durch die Anwesenden einstimmig gutgeheissen. Michael Saner wird somit Decharge erteilt.

Ein Einblick in das aktuelle Kassenjahr:

Im Jahr 2018 sieht es etwas anders aus. Per Stichtag 12. September 2018 sind bisher keine Spenden eingetroffen. Finanziell ist der Verein gut aufgestellt. In der Einladung per E-Mail war ein Einzahlungsschein aufgeführt, im Postversand (an diejenigen ohne bekannte E-Mailadresse) wurde auf das Beilegen eines Einzahlungsscheines verzichtet, in Anlehnung an den Entscheid der letztjähriger GV.

Ausgabenseitig wurde die Überweisung an die Schar des symbolisch aufgerundeten Erlöses vom Ehemaligenkaffistübli am 60-Jahr Jubiläum von CHF 600.- vorgenommen. Zudem fielen Versandkosten von CHF 48.45 für die Einladung des heutigen Anlasses sowie GV an. Schliesslich wurde der Mitgliederbeitrag an den kantonalen Ehemaligenverein von CHF 100.- entrichtet.

6. Budget 2019

Der Kassier erläutert sogleich auch das vorgeschlagene Budget für das Jahr 2019: Auf Einnahmeseite finanziert sich unser Verein durch freiwillige Spenden. Es wird mit einem Betrag von CHF 600.- an Spenden gerechnet. Der Zinsertrag wird wohl der Zinstiefe wegen weiterhin CHF 0.- betragen.

Auf der Ausgabenseite wird für den Anlass und die Generalversammlung (GV) im Jahr 2018 CHF 800.- budgetiert. Weiter sind der Versand für den nächsten Anlass mit CHF 50.-, Verbrauchsmaterial von CHF 200.- zur Beschaffung von neuen mit dem Vereinslogo und Poststempel bedruckten Couverts, eine Rückstellung für die Webseite von CHF 30.-, die Kontoführung mit CHF 12.-, die Mitgliedschaft beim kantonalen Ehemaligenverein mit CHF 100.- sowie Unvorhergesehenes mit CHF 50.- budgetiert. Somit stehen Einnahmen von CHF 600.- den Ausgaben von CHF 1242.- gegenüber. Dies ergäbe einen Verlust von CHF 642.-.

Der Budgetposten „Verbrauchsmaterial“ bringt Diskussionen mit sich. Weshalb sollen nochmals Couverts gedruckt werden wenn auf E-Mail ausgewichen werden kann? Der Vorstand erläutert, dass die bei der Vereinsgründung bestellten 1000 Couverts bis auf einige wenige aufgebraucht sind und erfahrungsgemäss bei Postversanden mit Einzahlungsschein, im Gegensatz zu E-Mails, ein höherer Spendenertrag erzielt wird, falls man darauf zurückzugreifen braucht.

Schliesslich offeriert Silas Müller, die Kosten für die Beschaffung von neuen Couverts im Umfang von CHF 200.- als Spende zu übernehmen. Vielen Dank Silas.

Somit wird der Budgetposten „Verbrauchsmaterial“ auf CHF 0.- heruntersetzt womit der Verlust neu noch CHF 442.- beträgt. Das abgeänderte Budget wird von den Anwesenden einstimmig gutgeheissen.

7. Nächster Anlass / 6. GV

Der Vorstand fragt nach interessierten Anwesenden, welche den nächsten Anlass im Jahr 2019 in die Hand nehmen möchten.

Christian Friker wirft in die Runde, dass er sich den kommenden Anlass gemeinsam mit der aktiven Schar bzw. dem aktiven Leitungsteam von BR & JW Trimbach wünscht. Dieses Anliegen wird von den Anwesenden begrüsst.

Hierfür muss jedoch möglichst bald mit dem Leitungsteam Kontakt aufgenommen werden, da dieses jeweils anfangs November deren kommendes Scharjahr plant.

Für den Kontakt zur Schar melden sich Andrea Kägi und Yannick Stalder. Für das eigentliche Anlass-OK melden sich Christian Friker, Barbara von Büren und Isabelle Henzmann. Vielen Dank.

8. Diverses

Etwas vom schwierigsten ist Postadressen aktuell zu halten – sende uns bitte deine Mailadresse an unsere **neue Vereinsadresse** info@jubla-lebensfreunde.ch zu.

Carmen legt den Anwesenden dar, dass die Struktur unseres Vereins Lebensfreu(n)de Blauring & Jungwacht Trimbach offen daherkommen und auch so sein soll. Es ist deshalb wichtig, bisher nicht anwesenden Ehemaligen davon zu berichten damit auch sie sich früher oder später engagieren beziehungsweise selber an einem unserer Anlässe teilhaben. Nur so kann das Ziel – den Kontakt aufrechtzuerhalten – erreicht werden.

Markus von Büren fragt in die Runde, weshalb unser Ehemaligenverein keinen Mitgliederbeitrag verlangt. Dieser muss nicht allzu hoch ausfallen aber somit kann der Verein auf gewisse wiederkehrende Einnahmen zählen.

Die Diskussion in der Runde ergibt, dass diese Unverbindlichkeit des Vereins bei der Vereinsgründung angestrebt wurde. Zudem wäre der Aufwand für die Überprüfung, welche Mitglieder bereits bezahlt haben und welche nicht, viel höher.

Die Abstimmung, ob der Verein weiterhin kein Mitgliederbeitrag verlangen soll ergibt 14 Ja, 1 Nein und 1 Enthaltung. Somit wird weiterhin auf einen Mitgliederbeitrag verzichtet.

Raphael Müller muss die GV vorzeitig verlassen. Somit sind neu noch 15 Mitglieder anwesend, das neue absolute Mehr beläuft sich neu auf 8 Stimmen.

Es wird angemerkt, dass der heutige Anlass nur Kosten verursacht aber noch keine Spendeneinnahmen eingebracht hat. Im Vereinsjahr 2019 soll deshalb ein Postversand mit beigelegtem Einzahlungsschein vorgenommen werden um einen höheren Spenderertrag zu erzielen.

Dieses Anliegen wird mit 8 Ja, 1 Nein und 6 Enthaltungen angenommen. Somit wird ein Postversand im Jahr 2019, gemeinsam mit dem Einladungsschreiben (inkl. Einzahlungsschein) an alle Mitglieder versendet.

Michael weist die Anwesenden auf den Jubla-Tag von vergangenerm Wochenende (08. September 2018) hin. In der ganzen Schweiz veranstalteten Jubla-Scharen, u.a. auch die Schar Trimbach, Schnitzeljagden, Lagerrückblicke, Gruppenstunden, Geländespiele etc. Das Ziel ist es, Jungwacht Blauring in der Deutschschweiz bekannter zu machen was der Vision von Jungwacht Blauring Schweiz bis ins Jahr 2025 entspricht.

Hiermit ist der kurzweilige geschäftliche Teil der diesjährigen GV auch bereits wieder vorüber.

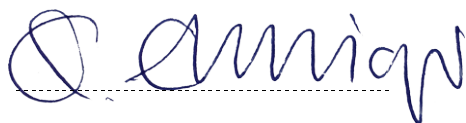
Der Vorstand schlägt vor, dass die satirische Stadtführung mit Strohmänn & Kauz sowie der Apéro von der Vereinskasse übernommen werden, das Nachtessen sowie die Getränke zu jedermanns eigenen Lasten geht.

Die Anwesenden stimmen diesem Vorschlag ohne Widerrede zu.

Der Vorstand dankt allen Anwesenden für ihre Teilnahme und freut sich auf das gemütliche Ausklingen bei Speis und Trank.

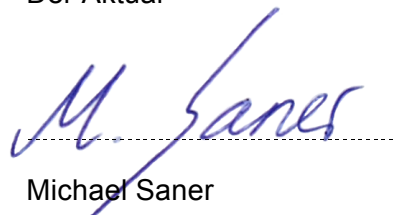
Olten, 15. September 2018

Die Präsidentin



Carmen Elmiger

Der Aktuar



Michael Saner